



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Abänderung des Stromsteuergesetzes (StromStG)

Aktuell seit 26.03.2026 13:44:43

#### Angegeben von:

Netzwerk Europäischer Eisenbahnen e.V. (R000422) am 26.09.2025

#### Beschreibung:

Energie- und Strompreise sind im Verkehrssektor ein entscheidender Preisfaktor mit unmittelbarer Auswirkung auf die Wahl des Verkehrsträgers. Verlagerung auf die Schiene wird unter anderem dann angereizt, wenn sich das Preisverhältnis von weniger klimaschädlichen Antriebsenergien wie Traktionsstrom im Vergleich zu fossilen Kraftstoffen verbessert. Das StromStG sollte eine Absenkung des Stromsteuersatzes für Schienenbahnen auf das europäische Mindestmaß von 0,50 Euro/MWh enthalten. Der zusätzliche Abbau klimaschädlicher Subventionen und Begünstigungen im Verkehrssektor (z. B. Dieselsteuerprivileg) würde den Verlagerungseffekt zusätzlich verstärken und könnte die Kosten einer Stromsteuersenkung für Schienenbahnen auf das europäische Minimum, ca. 131 Millionen Euro im Jahr, gegenfinanzieren.

#### Betroffene Interessenbereiche (4)

---

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Güterverkehr [alle RV hierzu]

Schienenverkehr [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

#### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

StromStG [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2509260083 (PDF - 2 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 12.08.2025 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]